

Mit Bus und Bahn zum Dresden Marathon

Startnummer ist Fahrkarte für die Tarifzone Dresden

Die Startnummer zum Dresden Marathon ist am Lauf-Sonntag gleichzeitig Ticket für Züge, Busse und Straßenbahnen in Dresden. „So kommen die Sportler ganz entspannt an den Start“, sagt Peter Kreher, Leiter der Abteilung Finanzen und Tarif im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO). „Der Startschuss fällt in diesem Jahr auf der Pieschener Allee, nur wenige Meter vom Bahnhof Mitte entfernt.“

Zum 19. Mal starten am 22. Oktober die Läufer über vier Distanzen durch das Dresdner Stadtgebiet: vom 4,2-Kilometer-Lauf durch die Innenstadt über den 10-Kilometer-Lauf entlang der Elbe bis hin zu Halbmarathon und Marathon durch Alt- und Neustadt sowie den Großen Garten. Der VVO engagiert sich seit 2006 für den Lauf und unterstützt die Veranstaltung als Werbepartner. Sichtbares Zeichen für die Zusammenarbeit ist das KombiTicket, mit dem die Gäste ganz bequem mit Bus und Bahn zum Start auf der Pieschener Allee gelangen. Alle Läufer mit Startnummer sind damit zugleich im Besitz eines Tickets für die Tarifzone Dresden. Für eine sichere Heimfahrt der Sportler ist es bis Mitternacht gültig.

„Neben den Übergangsstellen mit Parkmöglichkeiten in der Region gibt es auch am Dresdner Stadtrand viele kostenfreie Park+Ride-Plätze mit Bahnanschluss“ sagt Peter Kreher. „Direkt an der Autobahn liegen die P+R-Plätze in Kaditz, Gompitz und Prohlis, aus dem Norden sind die Parkplätze an den Bahnhöfen Langebrück und Klotzsche gute Alternativen“. Die Läufer können ihr Auto so am Dresdner Stadtrand abstellen und kostenfrei mit Zug, Bus und Bahn zum Start fahren.

Fahrplaninformationen gibt es im Internet unter www.vvo-online.de und an der InfoHotline des VVO unter 0351/ 852 65 55.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse